



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

ProPotsdam: Öffentliche Führungen durch den Entwicklungsbereich Krampnitz beginnen

08.03.2018 Fachinformation

Das ehemalige Kasernengelände Krampnitz kann ab Ostern 2018 im Rahmen öffentlicher Führungen besichtigt werden. In den etwa zweistündigen Rundgängen werden Interessenten durch den Entwicklungsbereich geleitet und umfassend zu Themen wie etwa der wechselhaften Geschichte des Geländes sowie den Planungen für das neue, rund 140 Hektar große Stadtquartier informiert. In einer ersten Ausbaustufe sollen in Krampnitz in den nächsten 10 bis 15 Jahren bis zu 7.000 Menschen ihr Zuhause finden. Neben den denkmalgeschützten Gebäuden, in denen circa 3.000 Menschen wohnen werden, soll ein Neubauquartier mit einem breit gefächerten Wohnungsangebot entstehen.

"Krampnitz ist für ganz Potsdam aktuell sicherlich eines der spannendsten städtebaulichen Projekte. Deshalb möchten wir den Entwicklungsbereich mit den angebotenen Führungen auch der Öffentlichkeit zugänglich machen", sagt Bert Nicke, Geschäftsführer des Entwicklungsträgers. „Die Besucherinnen und Besucher können sich somit vor Ort einen Eindruck davon verschaffen, wie es in Krampnitz aktuell aussieht und später einmal aussehen soll“, ergänzt Nicke.

Die Buchung der kostenlosen Führungen kann über die touristische Informations- und Buchungshotline der Potsdam Marketing und Service GmbH, 0331 – 27 55 88 99, auf www.potsdamtourismus.de sowie in den Tourist Informationen am Alten Markt und im Potsdamer Hauptbahnhof erfolgen. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

<https://bbu.de/beitraege/propotsdam-oeffentliche-fuehrungen-durch-den-entwicklungsbereich-krampnitz-beginnen>